

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Darüber hinaus besteht mit folgender Tagesordnung Einverständnis.

Tagesordnung:

- 1** Genehmigung der Niederschrift vom 18.01.2024
 - 2** Berichterstattung
 - 2.1** allgemein
 - 2.2** von Schreiben
 - 3** Fragen der Bürgerinnen und Bürger
 - 3.1** allgemein
 - 3.2** zu einzelnen Punkten der Tagesordnung
 - 4** Bauvoranfrage zur Errichtung eines Carports mit Photovoltaikanlage auf dem Grundstück Alte Salzstraße 3
Vorlage: IV/156/2024
 - 5** Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 4 Sperberslohe "Allersberger Straße 1"
Billigung der Unterlagen zur frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
Vorlage: IV/157/2024
 - 6** Erlass der Einbeziehungssatzung „Tiefentalstraße Fl.Nrn. 53/1 und 53/2 Gemarkung Röthenbach"
Einleitungsbeschluss und Billigung der Unterlagen zur Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
Vorlage: IV/159/2024
 - 7** Erweiterungsbau Grundschule Großschwarzenlohe:
Errichtung von PV-Anlagen auf dem Dach des Erweiterungsbaus zur Eigenstromnutzung und zur Volleinspeisung
Vorlage: V/522/2024
 - 8** Sonstiges
-

zu 1 **Genehmigung der Niederschrift vom 18.01.2024**

Beschluss:

Die Niederschrift wird genehmigt.

Einstimmig beschlossen

Ja: 8 Nein: 0 Anwesend: 8 Persönlich beteiligt: 0

zu 2 **Berichterstattung**

zu 2.1 **allgemein**

Digitaler Bauantrag

Herr Babinsky berichtet, Bauanträge können ab dem 01.03.2024 digital beim Landratsamt Roth eingereicht werden. Auch Bauanträge, die wie bisher in Papierform vorgelegt werden, sind ab diesem Zeitpunkt nicht mehr beim Markt Wendelstein, sondern direkt beim Landratsamt Roth abzugeben. Die Beteiligung des Marktes erfolgt im Anschluss über das Landratsamt Roth. Für kleinere Verfahren wie z.B. isolierte Befreiungen sei der Markt jedoch weiterhin ausschließlich zuständig.

Bauarbeiten Erlenstraße und Brunnerhof

Herr Hierl teilt mit, man habe die Erschließungsarbeiten in der Erlenstraße für die Erweiterung der Grundschule und das Öffentliche Zentrum und auch die Bauarbeiten für den sozialen Wohnungsbau am „Brunnerhof“ an der Rangaustraße nach der witterungsbedingten Einstellung wieder aufgenommen. Am „Brunnerhof“ wolle man nächste Woche mit dem Bau der Bodenplatte für das Haus Nr. 3 beginnen.

Herr Zweiter Bürgermeister Milde befürchtet dort eine Beschädigung der Straßenlampen, falls diese wie im Baugebiet G 13 bereits frühzeitig montiert werden.

Herr Hierl weist darauf hin, dass derzeit nur eine Teilerschließung erfolgt sei. Die Gehwege seien nur aufgeschottert. Die Straßenlampen würden erst im Zuge der Fertigstellung der Straßenbauarbeiten aufgestellt.

zu 2.2 **von Schreiben**

Es liegt nichts vor.

zu 3 **Fragen der Bürgerinnen und Bürger**

zu 3.1 **allgemein**

Es liegt nichts vor.

zu 3.2 zu einzelnen Punkten der Tagesordnung

Es liegt nichts vor.

zu 4 Bauvoranfrage zur Errichtung eines Carports mit Photovoltaikanlage auf dem Grundstück Alte Salzstraße 3

Herr Babinsky erläutert den Sachverhalt.

Herr Zweiter Bürgermeister Milde weist darauf hin, dass man in diesem Bereich bereits andere Anbauten behandelt habe.

Frau Marktgemeinderätin Kühnlein stellt aufgrund der vielen Anbauten fest, dass einer weiteren Bebauung nicht zugestimmt werden sollte.

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen wird nicht in Aussicht gestellt.

Einstimmig beschlossen

Ja: 8 Nein: 0 Anwesend: 8 Persönlich beteiligt: 0

**zu 5 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 4 Sperberslohe "Allersberger Straße 1"
Billigung der Unterlagen zur frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung**

Herr Marktgemeinderat Lindner stellt fest, aufgrund der Lage des Grundstücks zwischen Innen- und Außenbereich sei man mit dem Erlass eines Bebauungsplans auf dem richtigen Weg.

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Nachhaltigkeitsausschuss ist nur vorberatend tätig. Er empfiehlt dem Marktgemeinderat folgende Beschlussfassung:

Der Marktgemeinderat billigt zur frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung folgende Planungsunterlagen:

Planblatt vom 07.02.2024,
Satzung vom 07.02.2024,
Begründung mit Umweltbericht vom 07.02.2024.

Einstimmig beschlossen

Ja: 8 Nein: 0 Anwesend: 8 Persönlich beteiligt: 0

**zu 6 Erlass der Einbeziehungssatzung „Tiefentalstraße Fl.Nrn. 53/1 und 53/2 Gemarkung Röthenbach“
Einleitungsbeschluss und Billigung der Unterlagen zur Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung**

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Nachhaltigkeitsausschuss ist nur vorberatend tätig. Er empfiehlt dem Marktgemeinderat folgende Beschlussfassungen:

1. Der Marktgemeinderat beschließt die Einleitung des Verfahrens für den Erlass der Einbeziehungssatzung „Tiefentalstraße Fl.Nrn. 53/1 und 53/2 Gemarkung Röthenbach“.
2. Der Marktgemeinderat billigt folgende Unterlagen zur Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung:

Planblatt vom 07.02.2024,
Satzung vom 07.02.2024,
Begründung vom 07.02.2024.

Mehrheitlich beschlossen

Ja: 7 Nein: 1 Anwesend: 8 Persönlich beteiligt: 0

zu 7 Erweiterungsbau Grundschule Großschwarzenlohe: Errichtung von PV-Anlagen auf dem Dach des Erweiterungsbaus zur Eigenstromnutzung und zur Volleinspeisung

Herr Hierl erläutert den Sachverhalt und verweist auf den Grundsatzbeschluss des Marktgemeinderates zur Belegung der Dächer gemeindlicher Gebäude mit Photovoltaikanlagen zur Eigenstromnutzung. Die Südseite des Daches auf dem Erweiterungsbau solle nicht ungenützt bleiben. Deshalb solle hier eine Volleinspeise-PV-Anlage errichtet werden.

Frau Marktgemeinderätin Töllner ist ebenfalls dieser Auffassung, erkundigt sich aber, warum die Anlage nicht von den Gemeindewerken errichtet werde.

Herr Hierl teilt mit, dass dies durch die Auflösung der Bürgerkraftwerk GmbH bedingt sei. Eine Eigenstromnutzung ist nur dann möglich, wenn der Nutzer auch Eigentümer ist.

Frau Marktgemeinderätin Kluge möchte wissen, ob der erzeugte Strom der südlichen PV-Anlage vollständig in das Netz eingespeist werde.

Herr Hierl bejaht dies. Bei einer PV-Anlage mit einer Leistung von unter 25 KWp sei eine Volleinspeisung immer möglich.

Beschluss:

Der BUNA beschließt, dass auf der nördlichen Dachfläche des Erweiterungsbaus der Grundschule eine PV-Anlage mit einer Leistung von 30 kWp zur Eigenstromnutzung errichtet wird. Auf dem südlichen Dach wird eine PV-Anlage mit einer Leistung von ca. 20 kWp als Volleinspeiseanlage installiert. Die Kosten der beiden PV-Anlagen belaufen sich auf € 54.000,- bzw. 36.000,-€. Betreiber für beide Anlagen ist der Markt Wendelstein. Die Anlagen werden im Rahmen einer Ausschreibung der Elektroarbeiten durch das Haustechnikbüro Forster & Müller ausgeschrieben. Die Vergabe erfolgt im Rahmen der Zuständigkeit durch BUNA oder MGR.

Einstimmig beschlossen

Ja: 8 Nein: 0 Anwesend: 8 Persönlich beteiligt: 0

zu 8 Sonstiges

Lichtverschmutzung

Frau Marktgemeinderätin Töllner regt an, bei zukünftigen Bebauungsplanverfahren wie im Entwurf zum Bebauungsplan Nr. 4 Sperberslohe "Allersberger Straße 1" auch auf eine mögliche Lichtverschmutzung zu achten.

Herr Babinsky teilt mit, dass zukünftig in allen Bebauungsplänen entsprechende Festsetzungen geprüft werden.

gez. Werner Langhans
Erster Bürgermeister

gez. Heike Polster
Schriftführer/in